



## DIENER + TOBLER

Energietechnik GmbH  
Untere Fabrik 20  
9100 Herisau

Heizöl  
Dieselöl

Heizkostenabrechnungen  
Wärmezähler

Telefon 071/350 10 45  
Telefax 071/350 10 46  
MWST-Nr. 199 548

SNO-N-ICE

Wasserzähler

### **Einstrahl - Wasserzähler ETK ETW**

- Für beliebigen Einbau
- ETK für Kaltwasser bis 30°C
- ETW für Warmwasser bis 90°C
- DN 15 - 20 mm - PN 10
- Baulängen von 60 mm - 170 mm



**Die Einstrahlflügelradzähler sind besonders für den Einsatz im Wohnbereich für die Verrechnung des Kalt- und Warmwasserverbrauchs geeignet.**

#### Besondere Merkmale:

Die Baureihen ETK, ETW sind als Einstrahl-Flügelradzähler in Volltrockenläufer-Ausführung mit Magnetkupplung konzipiert. Nur das Flügelrad arbeitet im Nassraum, um Störungen durch unreines Wasser auszuschalten. Das Zählwerk ist gekapselt und zur leichteren Ablesbarkeit drehbar. Die Kompaktbauweise in Baugruppen erleichtert Wartung und Reparatur. Es werden nur trinkwassergeeignete Materialien verwendet.

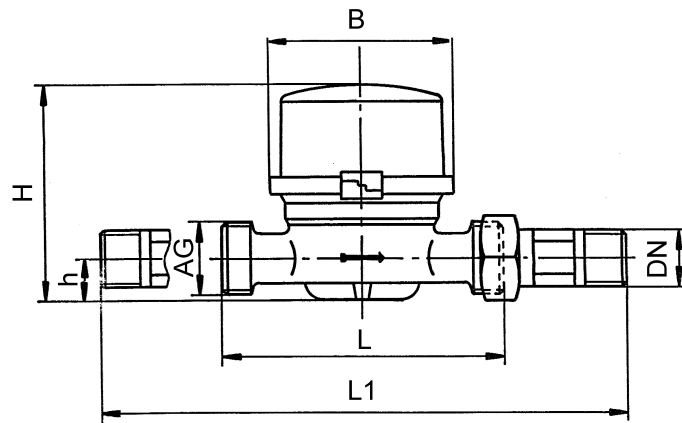


#### Hinweis:

Unsere Hauswasserzähler besitzen alle gängigen europäischen Zulassungen.

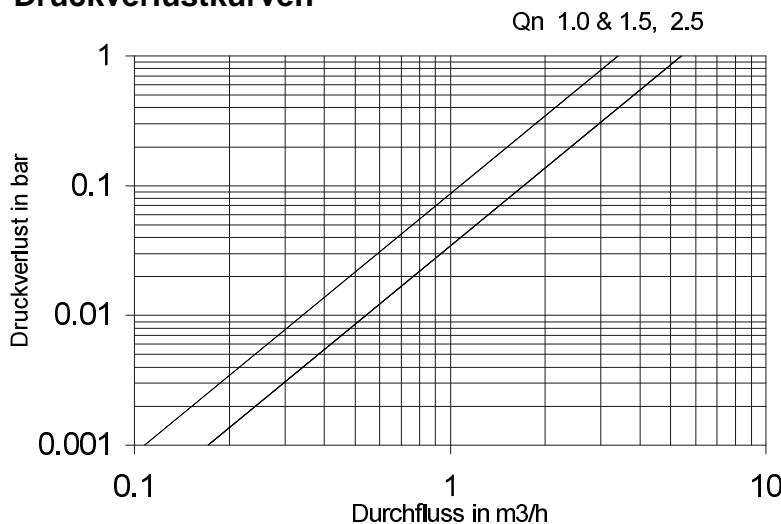
Die Prüfung erfolgt nach den in der EG-Eichordnung festgelegten Werten.

## Technische Daten und Massbilder



Bauart	ETK / ETW						
Nennweite	DN	mm	15	15	20	20	
Nenndurchfluss	$Q_n$	$m^3/h$	1.0	1.5	1.5	2.5	
Durchfluss bei 1 bar Druckverlust		$m^3/h$	3.4	3.4	3.4	5.4	
Grösster Durchfluss	$Q_{max}$	$m^3/h$	2	3	3	5	
Trenngrenze	$Q_t$	l/h	80	120	120	200	
Untere Messbereichsgrenze	$Q_{min}$	l/h	20	30	30	50	
Anschlussgewinde	AG	Zoll	G $\frac{3}{4}$ B	G $\frac{3}{4}$ B	G1B	G1B	
Maximale Temperatur	ETK	$^{\circ}C$	30 $^{\circ}$ (Sicherheit bis 50 $^{\circ}C$ )				
	ETW	$^{\circ}C$	90 $^{\circ}$				
Anzeigen Zifferblatt	min. 0.05 Ltr. / max. 99'999m $^3$						
Baulängen	L	mm	80 / 110	80 / 110	130	130	
Baulängen mit Verschraubung	L1	mm	160 / 190	160 / 190	228	228	
Weitere Baulängen	L	mm	60 / 115 / 130 / 165 / 170			110	110
Höhe	H	mm	92	92	92	92	
	h	mm	14	14	17	17	
Breite	B	mm	72	72	72	72	
Gewicht		kg	0.8	0.8	1.0	1.0	

## Druckverlustkurven



Im Rahmen der technischen Weiterentwicklungen können sich geringfügige Änderungen ergeben.



## DIENER + TOBLER

Energietechnik GmbH  
Untere Fabrik 20  
9100 Herisau

Heizöl  
Dieselöl

Heizkostenabrechnungen  
Wärmezähler

Telefon 071/350 10 45  
Telefax 071/350 10 46  
MWST-Nr. 199 548

SNO-N-ICE

Wasserzähler

### Einstrahl - Wasserzähler ETK-I ETW-I

- Für beliebigen Einbau
- ETK-I für Kaltwasser bis 30°C
- ETW-I für Warmwasser bis 90°C
- Mit Reed-Kontaktgeber
- DN 15 - 20 mm - PN 10
- Baulängen von 60 mm - 170 mm



Die Einstrahlflügelradzähler sind besonders für den Einsatz im Wohnbereich für die Verrechnung des Kalt- und Warmwasserverbrauchs geeignet.

Möglichkeit der Fernübertragung von Durchflussmengen durch Verwendung der Kontaktgeberwerke.

Besondere Merkmale:

Die Baureihen ETK-I, ETW-I sind als Einstrahl-Flügelradzähler in Volltrockenläufer-Ausführung mit Magnetkupplung konzipiert. Nur das Flügelrad arbeitet im Nassraum, um Störungen durch unreines Wasser auszuschalten.

Das Zählwerk ist gekapselt und zur leichteren

Ablesbarkeit drehbar. Die Kompaktbauweise in Baugruppen erleichtert Wartung und Reparatur.

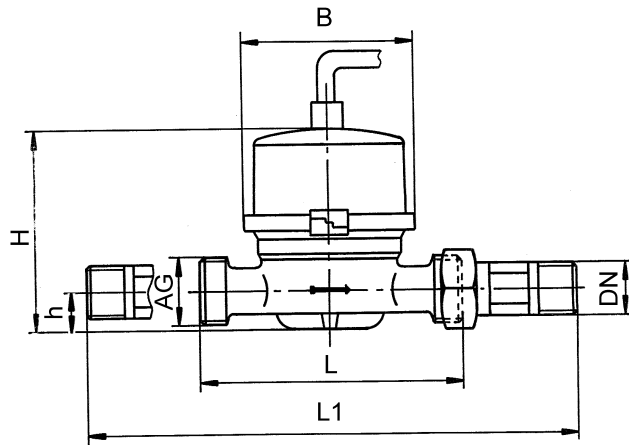
Es werden nur trinkwassergeeignete Materialien verwendet.



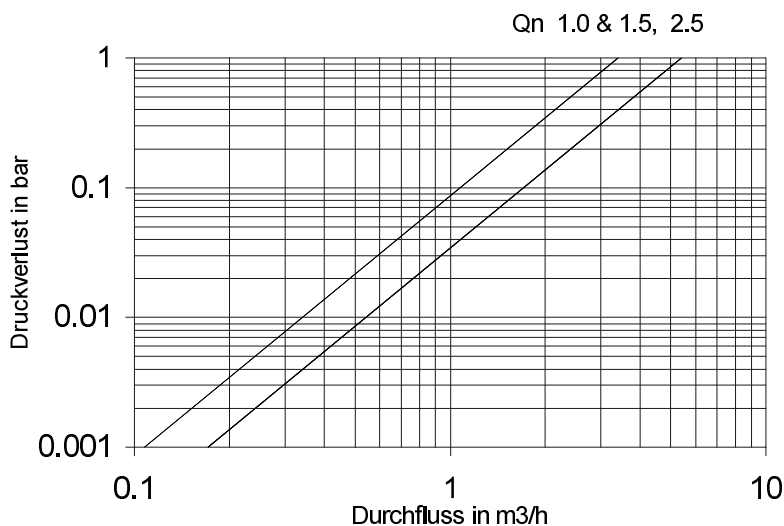
Hinweis:

Unsere Hauswasserzähler besitzen alle gängigen europäischen Zulassungen.

# Technische Daten und Massbilder



Bauart		ETK-I / ETW-I					
Nennweite	DN	mm	15	15	20	20	
Nenndurchfluss	Q <sub>n</sub>	m <sup>3</sup> /h	1.0	1.5	1.5	2.5	
Durchfluss bei 1 bar Druckverlust		m <sup>3</sup> /h	3.4	3.4	3.4	5.4	
Grösster Durchfluss	Q <sub>max</sub>	m <sup>3</sup> /h	2	3	5	5	
Trenngrenze	Q <sub>t</sub>	l/h	80	120	120	200	
Untere Messbereichsgrenze	Q <sub>min</sub>	l/h	20	30	30	50	
Anschlussgewinde	AG	Zoll	G <sup>3</sup> / <sub>4</sub> B	G <sup>3</sup> / <sub>4</sub> B	G1B	G1B	
Maximale Temperatur	ETK-I	°C	30° (Sicherheit bis 50°C)				
	ETW-I	°C	90°				
Anzeigen Zifferblatt			min. 0.05 Ltr. / max. 99'999m <sup>3</sup>				
Baulängen	L	mm	80 / 110	80 / 110	130	130	
Baulängen mit Verschraubung	L1	mm	160 / 190	160 / 190	228	228	
Weitere Baulängen	L	mm	60 / 115 / 130 / 165 / 170			110	
Höhe	H	mm	92	92	92	92	
	h	mm	14	14	17	17	
Breite	B	mm	72	72	72	72	
Gewicht		kg	0.8	0.8	1.0	1.0	



Lieferbare Impulsfolgen:

2.5, 5, 10, 25, 50, 100, 250, 500, 1000 L

Im Rahmen der technischen Weiterentwicklungen können sich geringfügige Änderungen ergeben.



## DIENER + TOBLER

Energietechnik GmbH  
Untere Fabrik 20  
9100 Herisau

Heizöl  
Dieselöl

Heizkostenabrechnungen  
Wärmezähler

Telefon 071/350 10 45  
Telefax 071/350 10 46  
MWST-Nr. 199 548

SNO-N-ICE

Wasserzähler

### Mehrstrahl - Wasserzähler MZK / MZW / MZH MZK-I / MZW-I / MZH-I

- Für waagerechten Einbau
- MZK für Kaltwasser bis 30 °C
- MZW für Warmwasser bis 90 °C
- MZH für Heisswasser bis 120 °C
- Mit und ohne Kontaktgeber lieferbar
- DN 15 - 50 mm - PN 16
- Qn 2.5 und 6 auch in Klasse C lieferbar



Die Mehrstrahlflügelradzähler sind besonders für den Einsatz bei wechselnder Wasserqualität und für die Verrechnung des Kalt- und Warmwasserverbrauchs geeignet. Möglichkeit der Fernübertragung von Durchflussmengen bei Verwendung der Kontaktgeber-Werke.

#### Besondere Merkmale:

Die Baureihen MZK, MZW und MZH sind als Mehrstrahl-Flügelradzähler in Volltrockenläufer-Ausführung mit Magnetkupplung nach neuestem technischen Stand konzipiert. Nur das Flügelrad arbeitet im Nassraum, um Störungen durch unreines Wasser auszuschalten. Das Rollenzählwerk ist staub- und beschlagfrei und, zur leichteren Ablesbarkeit, mit

Spezialschlüssel drehbar.

Die Kompaktbauweise in Baugruppen erleichtert Wartung und Reparatur.

D 91	D 91
6.331.21	6.131.77
D 91	D 91
6.131.95	6.131.56

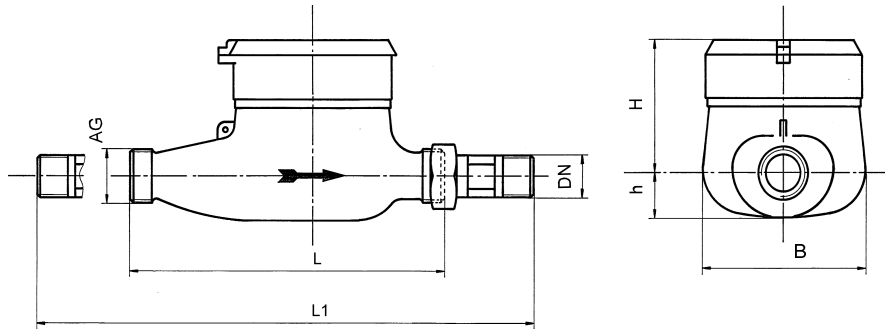


#### Hinweis:

Unsere Kontaktwasserzähler besitzen alle gängigen europäischen Zulassungen.

Die Prüfung erfolgt nach den in der EG-Eichordnung festgelegten Werten.

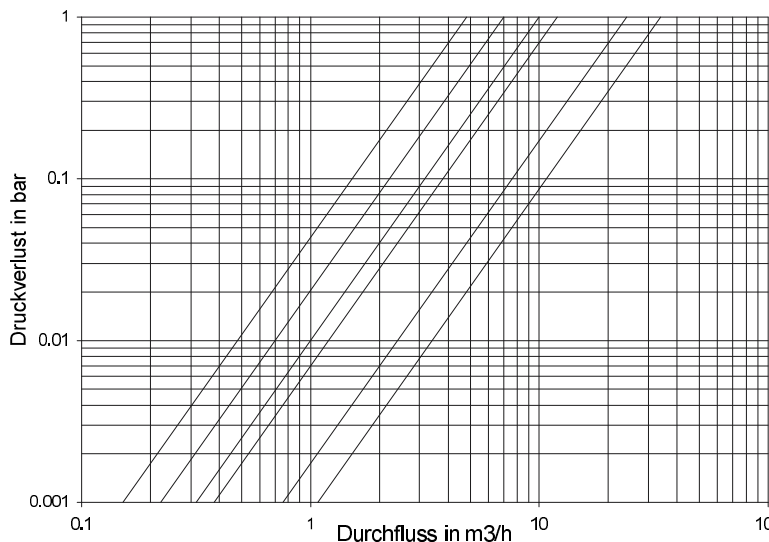
# Technische Daten und Massbilder



Bauart	MZK / MZW / MZH										
Nennweite	DN	mm	15	20	15	20	20	25	25/32	40	50
Nennndurchfluss	Q <sub>n</sub>	m <sup>3</sup> /h	1,5	1,5	2,5	2,5	2,5	3,5	6	10	15
Durchfluss bei 0.1 bar Druckverlust		m <sup>3</sup> /h	1,5	1,5	2,2	2,2	2,2	3,2	3,8	7,6	10,8
Grösster Durchfluss	Q <sub>max</sub>	m <sup>3</sup> /h	3	3	5	5	5	7	12	20	30
Trenngrenze	Q <sub>t</sub>	l/h	120	120	200	200	200	280	480	800	1200
Untere Messbereichsgrenze	Q <sub>min</sub>	l/h	30	30	50	50	50	70	120	200	300
Anschluss-Gewinde am Zähler (ISO 228/1)	AG	Zoll	G¾B	G1B	G¾B	G1B	G1B	G1¼B	G1¼B G1½B	G2B	G2½B
Temperaturbereich	MZK	30°C (Sicherheit bis 50 °C)									
	MZW	90 °C									
	MZH	120 °C									
Anzeigen Zifferblatt	min. 0,1 Ltr. / max. 100'000m <sup>3</sup>										
Baulänge	L	mm	165	190	190	220	190	260	260	300	300
Baulänge mit Verschraubung	L <sub>1</sub>	mm	245	288	288	318	288	378	378	438	438
Höhe	H	mm	135	135	135	135	135	140	140	155	180
	h	mm	40	40	40	40	40	45	45	50	83
Breite	B	mm	96	96	96	96	96	102	102	137	166
Gewicht		kg	1,5	2,0	2,0	2,0	2,0	3,0	3,0	5,0	5,0
Gewicht mit Flansch		kg	3,7	3,7	3,7	4,0	3,7	4,9	4,9	8,6	12,5

## Druckverlustkurven

Q<sub>n</sub> 1,5 2,5 3,5 6 10 15



Lieferbare Impulsfolgen:

1, 10, 100, 1000 L  
Andere Impulsfolgen oder Kontaktgeber auf Anfrage möglich.

Hinweis:

Zur Vermeidung von Störungen beim Betrieb in heiztechnischen Anlagen empfehlen wir die Kontaktwasserzähler als Volumenmessteile so auszuwählen, dass der Druckverlust von 0.1 bar bei maximaler Belastung nicht überschritten wird.

Im Rahmen der technischen Weiterentwicklungen können sich geringfügige Änderungen ergeben.



## DIENER + TOBLER

Energietechnik GmbH  
Untere Fabrik 20  
9100 Herisau

Heizöl  
Dieselöl

Heizkostenabrechnungen  
Wärmezähler

Telefon 071/350 10 45  
Telefax 071/350 10 46  
MWST-Nr. 199 548

SNO-N-ICE

Wasserzähler

### Mehrstrahl - Wasserzähler

MZ K/ W / H - S/F

MZ K/ W / H - I S/F

- Für Einbau in Steig- oder Fallrohrleitungen
- MZK S/F für Kaltwasser bis 30 °C
- MZW S/F für Warmwasser bis 90 °C
- MZH S/F für Heisswasser bis 120 °C
- Mit und ohne Kontaktgeber lieferbar
- DN 20 - 40 mm - PN 16



Die Mehrstrahlflügelradzähler sind besonders für den Einsatz bei wechselnder Wasserqualität und für die Verrechnung des Kalt- und Warmwasserverbrauchs geeignet. Möglichkeit der Fernübertragung von Durchflussmengen bei Verwendung der Kontaktgeber-Werke.

#### Besondere Merkmale:

Die Baureihen MZK S/F, MZW S/F und MZH S/F sind als Mehrstrahl-Flügelradzähler in Volltrockenläufer-Ausführung mit Magnetkupplung nach neuestem technischen Stand konzipiert. Nur das Flügelrad arbeitet im Nassraum, um Störungen durch unreines Wasser auszuschalten. Das Rollenzählwerk ist staub- und beschlagfrei und, zur leichteren Ablesbarkeit, mit Spezialschlüssel drehbar.

Die Kompaktbauweise in Baugruppen erleichtert Wartung und Reparatur.

D 86

D 84

6.131.95

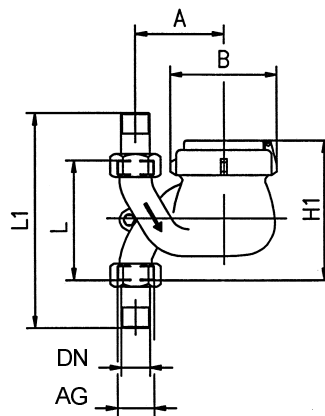
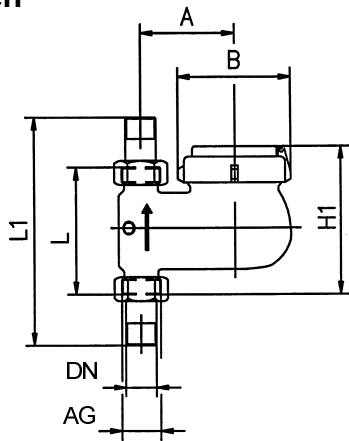
6.331.56

#### Hinweis:

Unsere Kontaktwasserzähler besitzen alle gängigen europäischen Zulassungen.

Die Prüfung erfolgt nach den in der EG-Eichordnung festgelegten Werten.

## Technische Daten und Massbilder

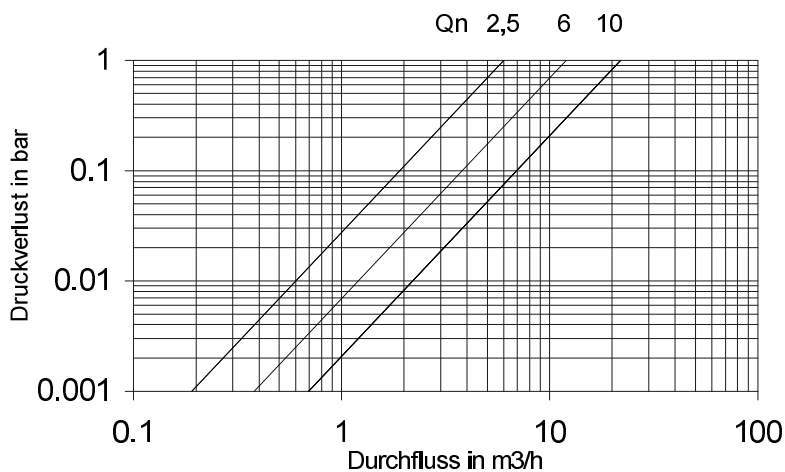


Bauart	MZK / W / H - S / F					
Nennweite	DN	mm	20	25	32	40
Nenndurchfluss	$Q_n$	$m^3/h$	2,5	6	6	10
Durchfluss bei 0,1 bar Druckverlust		$m^3/h$	1.9	3.8	3.8	7.0
Grösster Durchfluss	$Q_{max}$	$m^3/h$	5	12	12	20
Trenngrenze	$Q_t$	l/h	200	480	480	1000
Untere Messbereichsgrenze	$Q_{min}$	l/h	50	120	120	160
Anschluss-Gewinde am Zähler (ISO 228/1)	AG	Zoll	G1B	G1½B	G1½B	G2B
Temperaturbereich	MZK-S/F		30 °C			
	MZW- S/F		90 °C			
	MZH-S/F		120 °C			

### Anzeigen Zifferblatt

Baulänge	L	mm	105	150	150	150
mit Verschraubung	$L_1$	mm	205	268	268	290
Höhe	H1	mm	120	130	130	145
	A	mm				
Breite	B	mm	100	100	100	110
Gewicht		kg	2,0	3,0	3,0	3,0

## Druckverlustkurven



Lieferbare Impulsfolgen:

10, 100, 1000, 10 000 L

Es sind nicht alle Impulsfolgen für alle Nennweiten erhältlich.

Andere Kontaktgeber auf Anfrage.

Im Rahmen der technischen Weiterentwicklungen können sich geringfügige Änderungen ergeben.



## Turbinenrad - Wasserzähler CZ - 2000

- Für waagerechten und senkrechten Einbau
- präzise Messung auch unterhalb von Q min
- höchste Klasse C in allen Einbaulagen
- entdeckt Lecks in der Leitung
- Integrierter Bus zur Fernauslesung
- Netzüberwachung durch elektronischen Speicher
- Für Kaltwasser und Warmwasser bis 90 °C



Das System besteht aus hochpräzisen digitalen Wasserzählern, die für die automatische Datenfernübertragung ausgerüstet sind. Informationen über Lecks, Verbrauch, etc. speichert der Zähler und können am Bildschirm analysiert werden.

#### Besondere Merkmale:

Der Einsatz des Systems erhöht nicht nur die Menge des verrechneten Wassers, sondern erlaubt auch die Computerisierung des Verteilnetzes. Der CZ-Wasserzähler ist in der Lage, digitale statistische Informationen über Wasserverbrauchsverhalten zu speichern. Dieser direkte Zugriff auf beliebige Stellen im Wasserverteilnetz ermöglicht die sofortige Erfassung und Behebung von Problemen in der Wasserverteilung (Verluste, Verbrauchsspitzen, fehlende Überwachung etc.).

Geeignet für Wassertemperaturen von 30°C und bis über 90 °C, für Schachtinstallationen sowie für problematische Wasserqualitäten.

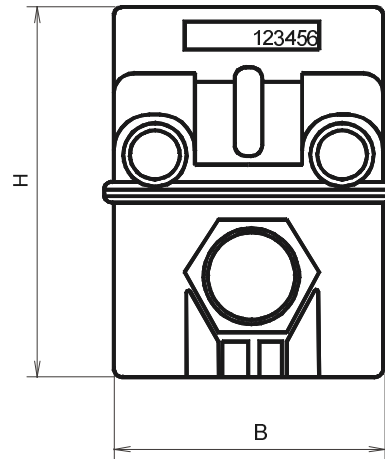
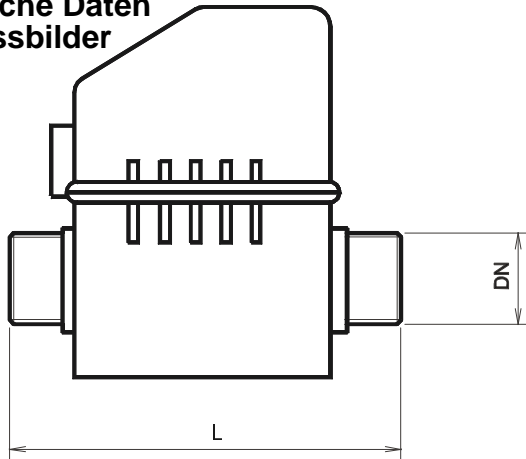
E 96

10.001

Die Konstruktion des Zählers unterscheidet sich von anderen insofern, als nur ein einziges bewegliches Teil vorhanden ist, d.h. keine Übersetzungsräder benötigt werden. Die frei bewegliche Turbine misst extrem kleine Durchflussmengen; schwierige Betriebsbedingungen beeinflussen die Messung nicht. Die Messstrecke besteht aus einem geraden Rohr, d.h. es sind keine Kammern vorhanden, in welchen sich Ablagerungen (Sand, Kalk etc.) festsetzen könnten. Mögliche Luftblasen im Wasser bei hohen Durchflüssen beeinträchtigen den Zähler im Gegensatz zu Volumenzählern nicht.

Ein weiterer Vorteil des CZ-2000 Zählers liegt darin, dass dessen Messeinsatz ohne Ausbau des Zählers aus der Leitung ausgetauscht werden kann. Die Zähler können zudem in beliebiger Lage eingebaut werden.

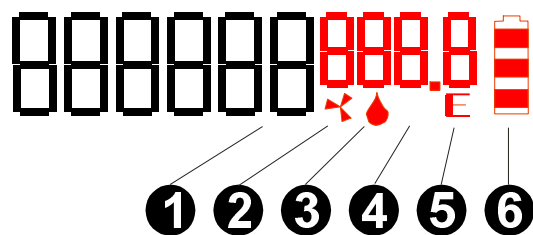
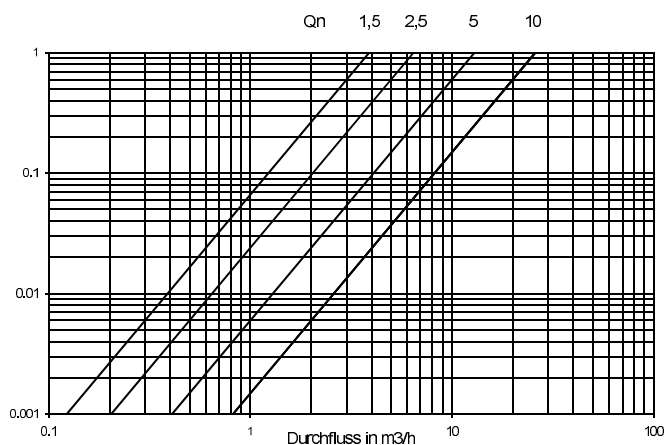
## Technische Daten und Massbilder



Nennweite	DN	mm	15	20	32	40
Nenndurchfluss	$Q_n$	$m^3/h$	1,5	2,5	5	10
Anlauf für präzise Messung		l/h	7	9	35	45
Grösster Durchfluss	$Q_{max}$	$m^3/h$	3	5	10	20
Trenngrenze	$Q_t$	l/h	22.5	37.5	75	150
Untere Messbereichsgrenze	$Q_{min}$	l/h	15	25	50	100
Durchfluss bei 1bar Druckverlust		$m^3/h$	3.9	6.5	12.9	25.8
Anschluss-Gewinde am Zähler (ISO 228/1)	AG	Zoll	G1B	G1B	G1½B	G2B
Temperaturbereich	CZ-2000-K				30 °C	
	CZ-2000-W				90 °C	
Baulänge	L	mm	115	115 / 190 *)	260	300
Höhe	H	mm	117	117	130	130
Breite	B	mm	88	88	88	88
Nenndruck		bar	10	10	10	10
Schutzart		IP	65	65	65	65

\*) Auf Wunsch mit Verlängerung auf 220 mm lieferbar

## Druckverlustkurven



Anzeigen im Display

- 1) m<sup>3</sup>
- 2) Durchfl. normal
- 3) Durchfl. Leck
- 4) Liter
- 5) Selbsttest
- 6) Batteriestatus

Auslesbare Daten:

- Zeitdauer mit normalem Durchfluss
- Zeitdauer mit Leck-Durchfluss
- Zeitdauer ohne Durchfluss
- Anzahl Einschaltzyklen für Durchfluss
- Daten der letzten Auslesung Volumen, Datum, Uhrzeit
- Selbstdiagnose Status
- Anzahl mit Bus vernetzbarer Zähler: 40



**Woltman Zähler**  
**WPH / WPH-I / WPH-X**  
**WPHW / -I / -X**

- Für beliebigen Einbau
- WPH für Kaltwasser bis 30 °C
- WPW für Heisswasser bis 120 °C
- herausnehmbarer Messeinsatz
- mit und ohne Kontaktgeber lieferbar
- Betriebsdruck PN 16
- besonders geringer Druckverlust
- herausragende Langzeitstabilität



Die Woltmanzähler der Bauarten WPH und WP werden für die Zählung wenig schwankender Durchflüsse, die Bauart WS bei schwankenden Durchflüssen eingesetzt, zum Beispiel als Fördermengenähler vor und hinter Pumpen und in Quellzuleitungen. Die I-Bauserie eignet sich insbesondere für Fernzählwerke, Registrier- und Tarifgeräte. Die X-Bauserie kann mit einem elektronischen Zählmodul nachgerüstet werden.

**Besondere Merkmale:**

Die Woltmanzähler sind Volltrockenläufer, nur die Turbine arbeitet im Nassraum, um Störungen durch unreines Wasser auszuschalten. Das Rollenzählwerk arbeitet im Trockenen, es ist

gekapselt, evakuiert und überflutungssicher sowie beliebig drehbar. Ein Beschlagen der Klarsichthaube von innen ist ausgeschlossen.

B 92

B 91

318.16 -.18

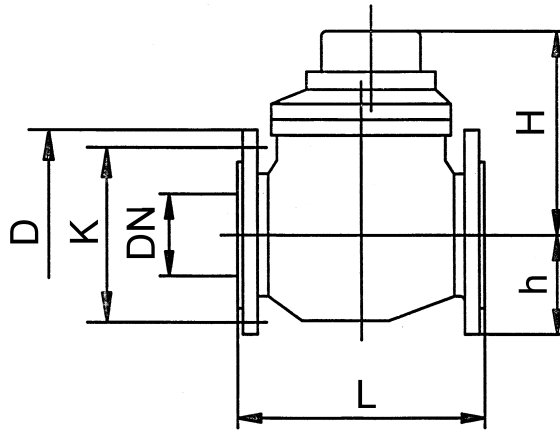
318.12 - .15

Der herausnehmbare Messeinsatz der Typen WPH und WS erleichtert Wartung und Reparatur. Als zusätzliche Optionen bieten wir den NF-Kontaktgeber oder den HF-Impulsgeber an. Für den HF-Impulsgeber mit Analogausgang 0(4)-20 mA ist der Messumformer der Bauart MU-IR erhältlich.

**Hinweis:**

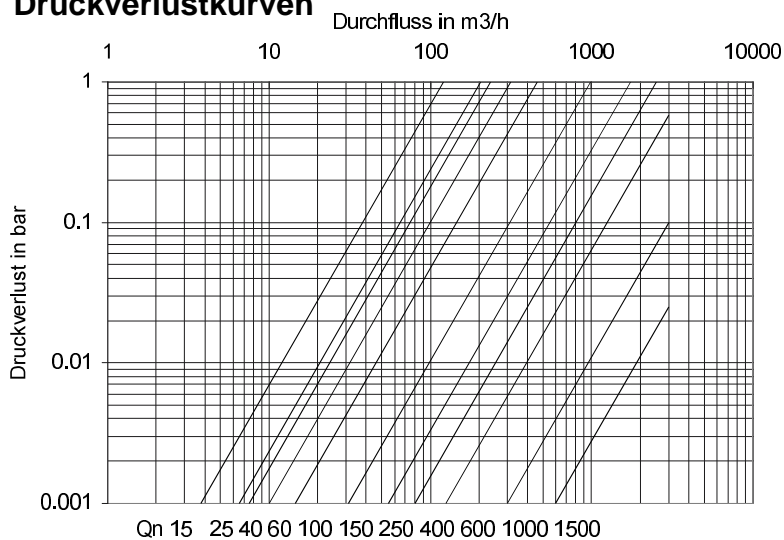
Unsere Woltmanzähler besitzen alle gängigen europäischen Zulassungen. Die Prüfung erfolgt nach den in der EG-Eichordnung festgelegten Werten.

## Technische Daten und Massbilder



Nennweite	DN mm		50	65	80	100	125	150	200	250	300	400	500	
Nenndurchfluss	$Q_n$	m <sup>3</sup> /h	15	25	40	60	100	150	250	400	600	1000	1500	
Durchfluss bei 0,1 bar Druckverlust		m <sup>3</sup> /h	38	65	75	100	145	310	550	800	1250	3000	6000	
Grösster Durchfluss	$Q_{max}$	m <sup>3</sup> /h	30	50	80	120	300	300	500	800	1500	2500	3000	
Trenngrenze	$Q_t$	m <sup>3</sup> /h	3	5	8	12	20	30	50	80	120	200	300	
Untere Messbereichsgrenze	$Q_{min}$	m <sup>3</sup> /h	0.45	0.75	1.2	1.8	3	4.5	7.5	12	18	30	45	
Anzeigebereich Zifferblatt		m <sup>3</sup>	999'999					9'999'999						
		l	1					10						
Flanschanschluss	Aussen Ø	D	mm	165	185	200	220	250	285	340	395	445	565	715
	Innen Ø	K	mm	125	145	160	180	210	240	295	350	400	515	620
	Anz. Loch	Stck		4	4	8(4)	8	8	8	8	12	12	16	20
Baulänge	L	mm	200	200	225	250	250	300	350	450	500	500	-	
optionale Baulänge	L	mm	-	-	200	-	-	-	-	-	-	-	500	
Höhe	H	mm	148	147	145	150	150	210	210	222	270	330	361	
	h	mm	72	83	95	105	120	135	160	193	230	290	358	
Gewicht		kg	12.6	13.2	14.2	17.7	20.5	38	49	90	170	250	300	

## Druckverlustkurven



Lieferbare Impulsfolgen:

10, 100, 1000, 10 000 L

Es sind nicht alle Impulsfolgen für alle Nennweiten erhältlich.

Andere Kontaktgeber auf Anfrage.

Im Rahmen der technischen Weiterentwicklungen können sich geringfügige Änderungen ergeben.



## Woltmanzähler WS WS-I WS-X

- Für horizontalen Einbau
- WS für Kaltwasser bis 30 °C
- WSW für Heisswasser bis 120 °C
- herausnehmbarer Messeinsatz
- Betriebsdruck PN 16
- herausragende Langzeitstabilität



Die Woltmanzähler der Bauart WS werden für die Zählung schwankender Durchflüsse eingesetzt, zum Beispiel als Fördermengenähler vor und hinter Pumpen und in Quellzuleitungen. Die I-Bauserie eignet sich insbesondere für Fernzählwerke, Registrier- und Tarifgeräte. Die X-Bauserie kann mit einem elektronischen Zählmodul nachgerüstet werden.

#### Besondere Merkmale:

Die Woltmanzähler sind Volltrockenläufer, nur die Turbine arbeitet im Nassraum, um Störungen durch unreines Wasser auszuschalten. Das Rollenzählwerk arbeitet im Trockenen, es ist gekapselt, evakuiert und überflutungssicher sowie

beliebig drehbar. Ein Beschlagen der Klarsichthaube von innen ist ausgeschlossen.

Der herausnehmbare Messeinsatz der Typen WPH und WS erleichtert Wartung und Reparatur.

Als zusätzliche Optionen bieten wir den NF-Kontaktgeber oder den HF-Impulsgeber an. Für den HF-Impulsgeber mit Analogausgang 0 (4) - 20 mA ist der Messumformer der Bauart MU-IR erhältlich.

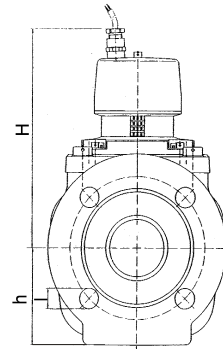
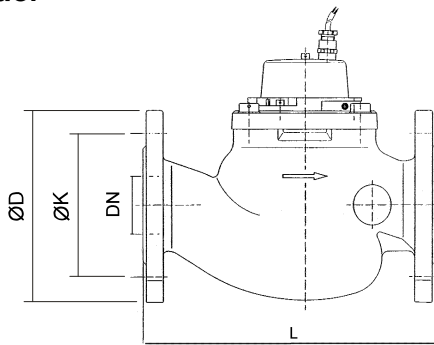
B 90

318.08/09/10

#### Hinweis:

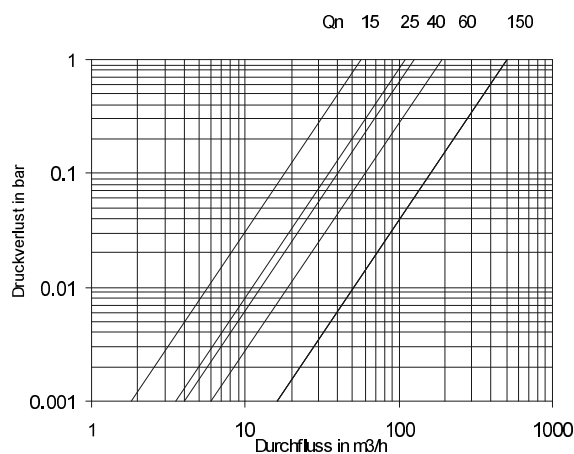
Unsere Woltmanzähler besitzen alle gängigen europäischen Zulassungen. Die Prüfung erfolgt nach den in der EG-Eichordnung festgelegten Werten.

## Technische Daten und Massbilder



Nennweite	DN	mm	50	65	80	100	150	
Nenndurchfluss	$Q_n$	$m^3/h$	15	25	40	60	150	
Durchfluss bei 0,1 bar Druckverlust		$m^3/h$	18	35	40	60	160	
Grösster Durchfluss	$Q_{max}$	$m^3/h$	30	50	80	120	300	
Trenngrenze	$Q_t$	$m^3/h$	1.5	2.5	6	9	15	
Untere Messbereichsgrenze	$Q_{min}$	$m^3/h$	0.3	0.5	1.6	2.4	3	
Anlaufwerte		$l/h$	50	70	70	250	1000	
Anzeigebereich Zifferblatt	max.	$m^3$		9'999'999			9'999'999	
	min.	$l$		1			10	
Flanschanschluss	Aussen Ø	D	mm	165	185	200	220	285
	Innen Ø	K	mm	125	145	160	180	240
	Anz. Loch	Stck	4	4	8(4)	8	8	
Baulänge	L	mm	270	300	300	360	-	
Baulänge Alternativmodell	L	mm	300	300	350	350	500	
Höhe standard	H	mm	160	210	210	360	-	
Höhe Alternativmodell	H	mm	172	202	202	207	351	
	h	mm	85	97	102	113	141	
Gewicht		kg	12.2	23.5	26.5	36.1	79.5	

## Druckverlustkurven



Lieferbare Impulsfolgen:

Standard  
100, 1000 L

Sonderausführung

10 L

Andere Kontaktgeber und Impulswertigkeiten auf Anfrage.

Im Rahmen der technischen Weiterentwicklungen können sich geringfügige Änderungen ergeben.